

Jugendliche bauen einen Solaraufzug

Projekt im Bergischen Schul-Technikum zu Photovoltaik.

„Kann mich die Sonne tragen?“ Dieser Fragen stellten sich 48 Schüler des Wilhelm-Dörpfeld-Gymnasiums bei einem Projekt im Bergischen Schul-Technikum (Best) zum Thema Photovoltaik. Ziel des Kurses war, ein per Photovoltaik elektrisch betriebenes Modell eines Lastenaufzugs zu bauen. Zunächst erfuhren die Jugendlichen alles rund ums Thema Photovoltaik. In Gruppen arbeiteten sie als „Übungsfirmen“, mussten Probleme mit moderner Messtechnik und durch Experimente untersuchen und Lösungsansätze erarbeiten. Nach Untersuchungen der Solarzelle und des Aufzugs mussten die Gruppen entscheiden, wie viele Solarzellen zu beschaffen sind. Zum Schluss diskutierten sie weitere Anwendungen von Solarenergie. Das Bergische Schul-Technikum wird seit 2008 von der Uni Wuppertal getragen, vom NRW-Wissenschaftsministerium und der Regionaldirektion NRW der Bundesagentur für Arbeit gefördert. Engagierten Unternehmen im Bergischen Städtedreieck gibt das es die Möglichkeit, Nachwuchskräfte zu gewinnen. Es ergänzt existierende Aktivitäten, junge Menschen frühzeitig für naturwissenschaftlich-technische Berufe zu interessieren. Die Teilnahme an allen Kursen des Bergischen Schul-Technikums ist für Schüler freiwillig und kostenfrei.